

Gesundheitsversorgung der Zukunft

Tagesklinische Behandlung von Patienten mit Suchterkrankungen

Zentrum für Seelische Gesundheit schafft neues bedarfsorientiertes Betreuungsangebot

Wie bewältigen Menschen mit Suchterkrankungen nach dem stationären Aufenthalt den Weg zurück in den geregelten Alltag? Menschen mit Suchterkrankungen scheitern oft an einfachen Herausforderungen, sei es nur die Begleichung von Rechnungen, die Terminkoordination bei Ämtern und Behörden oder die Betreuung von Haustieren. Mit seinem Tagesklinikangebot geht das Zentrum für Seelische Gesundheit am Helios Park-Klinikum Leipzig einen wichtigen, individuellen und bedarfsorientierten Weg.

„Soziale Vernetzungen und Strukturen sind oft nicht mehr oder nur noch gering vorhanden bzw. müssen neu gelernt werden. Damit steigt das Risiko zurück in alte Suchtgewohnheiten zu verfallen, weil die Orientierung fehlt. Gerade durch die Corona-Pandemie wurden diese Herausforderungen für Patientinnen und Patienten mit Suchterkrankungen noch verschärft“, unterstreicht Prof. Katarina Stengler, Direktorin des Zentrums für Seelische Gesundheit und Chefärztin der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie.

Das Helios Park-Klinikum Leipzig, mit dem Schwerpunkt Suchtmedizin, versucht diesen Herausforderungen seit Kurzem mit einem speziell dafür erweiterten Angebot einer Tagesklinik Sucht zu begegnen. „Dieser Weg zurück in ein geregeltes Alltagsleben, kann mit einer konsequent auf den sozialen Alltag der Patientinnen und Patientinnen in deren heimatlichem Umfeld besser gelingen und langfristig erfolgreicher sein. Das zeigt auch der Blick auf leitliniengerechte, evidenzbasierte Medizin“, so Stengler weiter. Es handele sich um ein wichtiges, Element in der Therapie. „Ich bin sehr beeindruckt wie inhaltlich fundiert und innerhalb von nur zwei Monaten diese Neuorientierung durch unser Pflege-, Therapie- und Ärzteteam initiiert und realisiert wurde. Damit wurde eine Behandlungslücke geschlossen“, resümiert Prof. Katarina Stengler, die gemeinsame Umsetzung. Dr. Heiko Teller, bereichsleitender Oberarzt am Klinikum ergänzt, dass eben dieser spezifische Therapiezweig der tagesklinischen Behandlung, das Angebotsspektrum des Hauses vervollständigt. Aber auch der wachsenden Herausforderung, für unterschiedliche Berufsgruppen, allen voran der Pflege weitergefasste, therapeutische orientierte Arbeitsfelder zu gestalten zollt diese Entwicklung Tribut: ambulante, tagesklinische, in das soziale Lebensfeld der Betroffenen orientierte Versorgungsformen.

Begleitet werden die insgesamt 12 Patientinnen und Patienten der Tagesklinik durch Ärzte, Fachtherapeuten und Pflegenden, aber auch Sozialtherapeuten, die bereits aus der stationären Arbeit bekannt sind. Das Therapieangebot erfährt in dieser Zeit eine individuelle Anpassung und steht den Patienten von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 – 15.00 Uhr zur Verfügung. Es enthält vielfältige Angebote wie Gruppentherapie, Ergotherapie, Entspannungstherapie, Akupunktur, Aromatherapie oder Bewegungstherapie.

Um das Wechselspiel aus individualisierter Therapie und Alltagsproblemen zu bewältigen, bilden die Erfahrungen aus der Pflege für die Ausgestaltung und Organisation der Pläne und Inhalte den Schwerpunkt. Für die tagesklinisch Behandelten ist es wichtig, Gelerntes zu vertiefen und Probleme zeitnah zu erkennen und zu artikulieren, um bei Rückfallgefahr rechtzeitig einen Rettungsschirm parat zu haben. „Es ist ein beständiger Lernprozess, die Pflege übernimmt hier viel Verantwortung, ist aber auch Ideengeber“, betont Manja Keller, aus dem Pflegeteam der Tagesklinik. Angedacht ist eine intensivere Einbindung der Patientinnen und Patienten in die Betreuungs- und Therapieschwerpunkte, um das in Leipzig und Umgebung versorgungsrelevante Angebot erfolgreich und nachhaltig zu etablieren.

Über das Helios Park-Klinikum Leipzig

Das Helios Park-Klinikum Leipzig vereint in seinen somatischen und psychiatrischen Kliniken moderne Medizin für Körper und Seele. Wir verfügen über 796 voll- und teilstationäre Betten bzw. Behandlungsplätze, 154 Rehabilitations- und 30 Plätze für Adaption und behandeln jährlich 17.000 Patienten voll- und teilstationär sowie 25.000 ambulant. Unsere Hauptstandorte befinden sich im Leipziger Südosten. Zudem betreiben wir Außenstellen in Borna, Wurzen und Torgau. Wir sind Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig.
www.helios-gesundheit.de/parkklinikum

Über Helios

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 125.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika und die Eugin-Gruppe mit einem globalen Netzwerk von Reproduktionskliniken. Mehr als 22 Millionen Patient:innen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von rund 10,9 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 87 Kliniken, rund 130 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), sechs Präventionszentren und 17 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,4 Millionen Patient:innen behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 75.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 6,7 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 56 Kliniken, davon sieben in Lateinamerika, 88 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 17 Millionen Patient:innen behandelt, davon 16,1 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt mehr als 46.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 4 Milliarden Euro.

Das Netzwerk der Eugin-Gruppe umfasst 33 Kliniken und 39 weitere Standorte in zehn Ländern auf drei Kontinenten. Mit rund 1.600 Beschäftigten bietet das Unternehmen ein breites Spektrum modernster Dienstleistungen auf dem Gebiet der Reproduktionsmedizin an und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 133 Millionen Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Stefan-Clemens Lallecke

Unternehmenskommunikation und Marketing

Telefon: 0341 865-21 10

E-Mail: stefan-clemens.lallecke@helios-gesundheit.de